

Address Im Hackacker 15, CH-8902 Urdorf, Switzerland
Mail address P.O. Box, CH-8902 Urdorf, Switzerland
Phone +41-44-729 62 11
Fax +41-44-729 66 36
Bank Credit Suisse, 8070 Zurich, BC 4835 / SWIFT CRESCHZZ80A
Account no. 370501-21-4 CHF/IBAN CH65 0483 5037 0501 2100 4

www.mt.com/pro

Sicherheitsdatenblatt

gemäss 1907/2006/EG, Artikel 31

Reaktivierungslösung (9895)

1. Stoff- / Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Verwendung des Stoffes/ der Zubereitung	Reinigung/Wartung von pH-Elektroden.
Chemische Charakterisierung	Wässrige Lösung mit anorganischen Komponenten.
Produktnummer	51 319 053
Lieferant	Mettler-Toledo AG Process Analytics Im Hackacker 15 CH-8902 Urdorf Schweiz Tel: +41-44-729 62 11 Fax: +41-44-729 66 36 Email: process.hotline@mt.com
Notrufnummer	+41-44-251 51 51 (Tox Center)
Überarbeitet am	20.07.2012
Nummer	5

3. Mögliche Gefahren

Giftig beim Einatmen, Verschlucken und Berührung mit der Haut. Verursacht Verätzungen.

3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

Gefährliche Inhaltsstoffe	Salzsäure 37 %, (10-15 %), [C, R-34-37], EU Nr. 017-002-01-X, EINECS Nr. 231-595-7 Fluorwasserstoffsäure 38-40 %, (<5 %), [T+;C, R-26/27/28-35], CAS Nr. 7664-39-3, EU Nr. 009-003-00-1, EINECS Nr. 231-634-8
----------------------------------	---

2. Erste-Hilfe-Massnahmen

Einatmen	Keine besonderen Massnahmen erforderlich.
Hautkontakt	Mit Wasser und Seife abwaschen.
Augenkontakt	Sorgfältig mit viel Wasser ausspülen, auch unter den Augenlidern. Bei anhaltender Augenreizung einen Facharzt aufsuchen.
Verschlucken	Sofort reichlich Wasser trinken lassen. In ernsten Fällen einen Arzt rufen.

5. Massnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel	Keine besonderen Massnahmen erforderlich.
Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel	Keine.
Besondere Gefährdungen	Dieses Produkt ist nicht brennbar.
Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung	Übliche Massnahmen bei Bränden mit Chemikalien.

6. Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmassnahmen	Wegen Rutschgefahr aufkehren.
Umweltschutzmassnahmen	Nicht in Oberflächenwasser oder Kanalisation gelangen lassen.
Verfahren zur Reinigung	Mit Wasser spülen.

7. Handhabung und Lagerung

Handhabung	Verschlucken, Haut- und Augenkontakt sowie Einatmen jeglicher entstehender Dämpfe ist zu vermeiden. Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.
Lagerung	Behälter dicht geschlossen halten.

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

Expositionsgrenzwert(e)	MAK (Maximale Arbeitsplatzkonzentration): 1,8 ppm; 1,5 mg/m ³ (Fluorwasserstoff) MAK (Maximale Arbeitsplatzkonzentration): 5 ppm; 7,5 mg/m ³ (Chlorwasserstoff) [Fruchtschädigender Stoff (Gruppe C): Eine Schädigung der Leibesfrucht braucht bei Einhaltung des MAK (Maximale Arbeitsplatzkonzentration) nicht befürchtet zu werden]
Technische Schutzmassnahmen	Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Persönliche Schutzausrüstung: Atemschutz	Bei guter Belüftung normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig.
Handschutz	Handschuhe.
Augenschutz	Dicht schliessende Schutzbrille.
Körperschutz	Chemikalienbeständige Schürze.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Form	Flüssig.
Farbe	Farblos. Klar.
Geruch	Stechend.
Physikalische und chemische Eigenschaften	pH-Wert: 0 Siedepunkt/Siedebereich: > 100 °C Relative Dichte: ~1 g/ml Flammpunkt: nicht entzündlich Wasserlöslichkeit: vollkommen mischbar

10. Stabilität und Reaktivität

Stabilität	Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.
Zu vermeidende Bedingungen	Direktes Erhitzen, Schmutz, chemische Verunreinigung, Sonnenlicht, UV oder ionisierende Strahlung.
Zu vermeidende Stoffe	Unverträglich mit Basen. Durch Reaktion mit Metallen wird Wasserstoff abgegeben.
Gefährliche Zersetzungsprodukte	Fluorwasserstoff. Chlorwasserstoffgas.

11. Angaben zur Toxikologie

Akute Toxizität	Fluorwasserstoff: LC50/inhalativ/1h/Ratte = 1270 ppm. LC50/inhalativ/1h/Maus = 342 ppm. Chlorwasserstoff: LC50/inhalativ/1h/Ratte = 3124 ppm. LC50/inhalativ/1h/Maus = 1108 ppm.
Lokale Effekte	Stark ätzend und gewebezerstörend.
Langzeittoxizität	Chronischer, intensiver Hautkontakt kann zu Dermatitis führen.
Sensibilisierung	Keine.
Weitere Informationen	Giftig beim Verschlucken. Verursacht Verätzungen.

12. Angaben zur Ökologie

Ökotoxische Wirkungen	Das Abwasser aus dem Verarbeitungsprozess ist unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften zu entsorgen.
Mobilität	Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

13. Hinweise zur Entsorgung

Ungebrauchtes Produkt	Kann unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften nach Neutralisation als Abwasser entsorgt werden. Europäischer Abfallkatalog Code (EAK-Code): 06 03 14.
Ungereinigte Verpackungen	Gereinigte Verpackungsmaterialien den örtlichen Wertstoffkreisläufen zuführen.

14. Angaben zum Transport

ADR/RID	Proper shipping name:	Ätzender flüssiger Stoff, giftig, n.a.g. (enthält Salzsäure, Fluorwasserstoffsäure)
	UN-Nr.:	2922.
	Kemler-Zahl:	86.
	Klasse:	8.
	Verpackungsgruppe:	II.
	Gefahrzettel:	8/6.1.
IMO	Proper shipping name:	Corrosive liquid, toxic, n.o.s. (contains hydrochloric acid, hydrofluoric acid)
	UN-Nr.:	2922.
	Klasse:	8.
	Verpackungsgruppe:	II.
	Gefahrenkennzeichen:	8+6.1.
	Marine pollutant:	mp.
	EMS:	8-15.
IATA	Proper shipping name:	Corrosive liquid, toxic, n.o.s. (contains hydrochloric acid, hydrofluoric acid)
	UN-Nr.:	2922.
	Klasse:	8.
	Verpackungsgruppe:	II.
	Gefahrenkennzeichen:	8/6.1.
	Verpackungsanweisung (Passagierflugzeug):	851 (1 L)
	Verpackungsanweisung (Frachtflugzeug):	855 (30 L)

15. Vorschriften

Vorschriften	Das Produkt ist nach EU-Richtlinien oder den jeweiligen nationalen Gesetzen eingestuft und gekennzeichnet.
Symbol(e)	C - Ätzend. T - Giftig.
R-Sätze	R23/24/25: Giftig beim Einatmen, Verschlucken und Berührung mit der Haut.
	R34: Verursacht Verätzungen.

S-Sätze

S7:	Behälter dicht geschlossen halten.
S26:	Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
S28:	Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser abwaschen.
S36/37/39:	Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/ Gesichtsschutz tragen.
S45:	Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich dieses Etikett vorzeigen).

16. Sonstige Angaben

Empfohlener Anwendungsbereich Nur für gewerbliche Anwendung.

Wortlaut der R-Sätze unter Abschnitt 2

R26/27/28:	Sehr giftig beim Einatmen, Verschlucken und Berührung mit der Haut.
R34:	Verursacht Verätzungen.
R35:	Verursacht schwere Verätzungen.
R37:	Reizt die Atmungsorgane.

Anwendungsbereich

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte.
